

Deutsche Turnerschaft.

Hg. Hildebeim, 28. Juli. Unter dem Vorsitz des Altmeisters Goeß-Beilag hat heute in der alten Hofstadt Silbeseim der Gesamtsitzung der Deutschen Turnerschaft zu seinen beschließenden Beschlüssen...

Turnzeitung", eröffnet. Vom Sollwege-Märkten in Gau lag dazu ein Antrag vor, die "Deutsche Turnzeitung" vollständig und billiger zu gestalten und eine wirklichere Stellung gegen den Arbeiterturnerbund einzunehmen...

Der Kampf gegen die Sozialdemokratie muß von der ganzen Deutschen Turnerschaft geföhrt werden, nicht nur von der Turnzeitung. Der Ausschuss schloß sich dem Antrage des Unter Ausschusses an...

Zudem ist der Kampf gegen die Sozialdemokratie ein Kampf gegen die sozialdemokratischen Parteien. In der heutigen Sitzung, die sich um 10 Uhr beendete, wurde über die Angelegenheiten der Turnerschaft...

Ein bester Dank sei laut Meldung aus Ancona (Italien) in Gattei San Angelo großen Schaden angerichtet. Mehrere Personen sind ertrunken. Der ozeanische Schaden ist enorm.

Ein bester Dank sei laut Meldung aus Ancona (Italien) in Gattei San Angelo großen Schaden angerichtet. Mehrere Personen sind ertrunken. Der ozeanische Schaden ist enorm.

NESTLE'S Kinder-mehl. Altbewährte Nahrung für Kinder, Kranke, Genesende. Verhütet u. beseitigt Diarrhoe, Brechdurchfall, Darmkatarrh.

Wir bitten, in Fremden- und Bekanntenkreisen für die Verbreitung unseres Blattes tätig zu sein, und insbesondere in den Hotels Cafés und Restaurants, speziell aber auch auf den Bahnhöfen Acts unsere „Saale-Zeitung“ verlangen zu wollen.

Wetter-Aussichten.

am Grund der Berichte der Deutschen Seewarte. 31. Juli: Bleich bedeckt mit Strichregen, teils heftig. Warm. 1. August: Bleich, verweht, schmil, kühl, später harter Wind, Regen zu Gewittern.

Meteorologische Station zu Halle. Table with columns for date, time, barometer, thermometer, wind, etc. for 28. and 29. July.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Magdeburg, den 30. Juli. Die letzte Woche brachte umfangreiche Umsätze zu steigenden Werten. Die Inlandraffinerien zahlten willig die geforderten höheren Preise, da sie ihrerseits große Absatz in ferrierer Ware nach dem Inland und nach England hatten.

Neues Zuckerraffinerie-Kartell. Wie den „Hann. Cour.“ von gut unterrichteter Seite erfährt, begeben das Zustände im Zuckermarkt in der Zeit der Abrechnung in der Zuckerindustrie...

Neue fiskalische Kohlenunternehmungen in Rheinland-Westfalen. Im rheinisch-westfälischen Ruhrkohlengebiet ist nach der „Köln. Zig.“ die beschleunigte Niederbringung einer Anzahl neuer fiskalischer Doppelschächte in Aussicht genommen.

Versicherung von Kalischächten gegen Wassereinbruch. In der „M. Zig.“ wird der sehr interessante Vorschlag einer gegenseitigen Versicherung der Kalischächte gegen Wassereinbruch unter Mitwirkung des Kalisyndikats gemacht, der entschieden diskutierbar sein dürfte.

Ein bester Dank sei laut Meldung aus Ancona (Italien) in Gattei San Angelo großen Schaden angerichtet. Mehrere Personen sind ertrunken. Der ozeanische Schaden ist enorm.

Ein bester Dank sei laut Meldung aus Ancona (Italien) in Gattei San Angelo großen Schaden angerichtet. Mehrere Personen sind ertrunken. Der ozeanische Schaden ist enorm.

Gewerkschaft Carlshaus. Die Einnahmen für verkaufte Bergwerksaktien und Forderungen, sowie für Zinsen und Mieten stellen sich für das zweite Quartal 1906 auf 864.887 M., dagegen belaufen sich die Betriebsausgaben, Abgaben, Unkosten, Syndikatsgespen und Provisionen auf 266.921 M., so daß sich ein Überschuss ergibt von 597.966 M.

Zuletzt neuer Werke kleiner geworden ist. Eine weitere Veranschaulichung für den Rückgang dürfte in den von Syndikat für den Exportabsatz vorgesehenen Lieferungsverträgen liegen.

Bergbaugesellschaft Justus. Wir haben dieser Tage von einem im Namen des gesamten Aufsichtsrates der Gesellschaft abgegebenen Erklärung Notiz genommen, nach der im Aufsichtsrate wieder Friede und Einigkeit eingetreten sei. Zu der weiteren Behauptung in jener Erklärung, die (inzwischen zurückgezogen) Mandatsniederlegung der Aufsichtsratsmitglieder sei ausschließlich aus formellen Gründen erfolgt, ist nun zu bemerken, daß es keineswegs Gründe formeller, sondern ausschlaggebender sachlicher Art waren, die einseitig die Aufsichtsratsmitglieder bewegen haben, ihr Amt niederzulegen. Es ist bekanntlich von einem Berliner Blatte die Beschuldigung erhoben worden, daß die Verwerfungen bei Justus, die jetzt erst den Aktionären bekannt geworden sind, an maßgebender Stelle bereits vor der Umwälzung der Gewerkschaft Justus in die Aktienform bekannt gewesen seien, und es ist daraus der Schluß gezogen worden, daß bei früheren Großkuxbesitzern das Interesse an der Aktienumwandlung deshalb besonders groß sei, weil die neue Form des Unternehmens ihnen das Verdecken der bevorstehenden Verluste und zugleich die Verminderung ihres eigenen Besitzes daran erleichterte. Diese Beschuldigungen können nur durch Tatsachen entkräftet werden, wofür ja die jetzt einberufene Generalversammlung, der die Aktionäre möglichst vollständig persönlich beizuhören sollten, die beste Gelegenheit bieten wird.

Erhöhung der Kleinseisenpreise. Die mitteldeutschen sowie der thüringischen Kleinseisenfabriken haben nacheinander die Preise für Eisenblech, Eisenplatten und Eisenblechpreise um 5-10 Proc. beschlossen. Die Erhöhung ist hauptsächlich für die durch Verwertung des Schweifens betroffenen Erzeugnisse eingetreten.

Hannoversche Maschinenbau-A.G. vorm. G. Bgestorff. Aus Veranlassung der in Aussicht genommenen Erhöhung der Verkaufspreise, daß die Dividende für das am 30. Juni zu Ende gegangene Geschäftsjahr infolge des 3 Monate langen Streikes nur etwa 20 Proc. (v. 25 Proc.) betragen wird, dagegen dürfte das laufende Jahr wieder ein bedeuend besseres Ergebnis zeigen, so daß nicht die unvorhergesehenen Ereignisse dazwischen kommen. Zurzeit seien die Werke mit Aufträgen versehen, wie zu zuvor, und bei wesentlich erhöhter Arbeiterzahl erstrecken sich die Ablieferungen bis hinein in das Geschäftsjahr 1907/08. Es liegen also Aufträge auf über ein volles Jahr zur Erledigung vor.

Der Deutsche Stahlwerksverband schließt nach seinem Geschäftsbericht das abgelaufene Jahr mit einem bedeutend günstigeren Ergebnis ab als das Vorjahr. Infolge der abgeschlossen internationalen Verträge wurde im Export ein bedeutender Aufschwung erzielt.

Über Petermanns Blumengärtnereien in Erfurt ist am Sonnabend der Konkurs eröffnet worden. Die Passiva betragen 1 Mill. Mark, die Unterbilanz über 1/2 Mill. M.

Kaffee.

Hamburg, 30. Juli, vorm. Telegram. Kaffee good average Santos per Sept. 40,75 G., Deshr. 41,50 G., März 42,25 G., Mai 42,50 G. Behauptet.

Stroh. Heu etc.

Halle, 30. Juli. Bericht über Heu u. Stroh, mitgeteilt von Otto Westphal. Preis für 50 kg, und zwar bei Partien frei Bahn, bei einzelnen Fuhren frei Heide. Die Partienpreise sind fast die Fuhrenpreise sind in Klammern gesetzt. Roggen-Langstroh (Handdruck) ohne Angebot. Maschinenstroh für Papierfabriken, Roggenstr. 1,35 (-), Weizenstr. 1,30 (-), zu Streuzwecken 1,20. Heu in gewöhnlicher Qualität, hiesiges oder fremdes, beste Sorten, diesjährige Ernte 2,50 (-), gute fremde Sorten 2,25 (-). Kleehau, erst schüttet, beste Sorten 2,50 (-), minderwertige Sorten - (-). Torfstr. u. in 200 Ztr.-Ladungen frei Bahn hier 1,20, in einzelnen Ballen vom Lager hier 1,70 M. Hacksel, gesund und trocken, bei Partien, frei Bahn hier 2,50, im einzelnen vom Lager hier 3,00.

Schleppverkehr auf der Saale.

Behörden der Saale-Schiff. Halle a. S. Angekommen am 28. Juli: Schlepper No. 22, Sr. St. Steinfeld, mit Stückgut von Hamburg.

Hamburg-Amerika Linie. Infolge des Stadiums der Pflerhuten in Dover beschloß die Hamburg-Amerika Linie, die Dampfer ihrer New York Linie vorläufig wieder Southampton, statt Dover, anlaufen zu lassen. Der erste Dampfer, der Southampton wieder anfährt, ist die am 2. August von Hamburg abfahrende „Kaiserin Auguste Victoria“.

Fluss-Schiffahrtsbericht

der Schiffahrts-u. Speditionsges. Heinrich Heisterberg, Hamburg, Lübeck.

Hamburg, 28. Juli. Bei der gegenwärtigen flauen Marktlage konnte es nicht ausbleiben, daß die Frachten nach den verschiedenen Relationen zum Teil noch weiter zurückgingen, trotzdem sich der Wasserstand der Elbe und Oder in den letzten Tagen erheblich verschlechtert hat.

Es wird z. T. gezahlt für erstklassiges Massengut per 100 kg nach:

Table with 2 columns: Destination and Price. Includes Magdeburg 13 Pfg., Stettin 33-36 Pfg., Schönebeck 15, Berlin, Deckhöhe 33-37, etc.

Ab Lübeck liegen die Frachten für Massenernte 6-10 Pfg. für 100 kg höher.

Wassersand, + bedeutet über, - unter Null.

Table with 4 columns: Item, Date, Price, Change. Includes Artens, Brückenpfege 27 Juli +0,90, 29 Juli +0,82, etc.

Moldau. Isar. Reg. Riba.

Table with 4 columns: Item, Date, Price, Change. Includes Budweis 28 +0,64, 16, Torgau 29 +0,58, etc.

Nach Söding zur Redaktion eingegangen.

Petersburg, 30. Juli. (Von einem besonderen Berichterstatter.) So amara werden bei einer öffentlichen Verammlung über 50 Millionen durch Hofaten und fünf Kompagnien der Industrie festgenommen und 15 davon ins Gefängnis abgeführt. Infolge der darauf verhängten Robbenkontrolle wurde von der Hofel ein Ende gemacht, ohne daß es zu Tätlichkeiten kam.

Zefern, 30. Juli. Werbung des Heisterbergs Bureau's. Der Großvertrieb hat von seinem Hofen zurückgetreten.

Leipziger Börse, 30. Juli (Telephon. Meldungen.)

Table with 2 columns: Item and Price. Includes Sächsische Rente 8 66,700, Anl. 1867-89 ev. 3/4 100,000, Leipz. St.-Anl. 1904 3/4 89,000, etc.

Tendenz: ruhig.

Berliner Börse vom 30. Juli. (Fernsprechtend der Saale-Zig.)

Von der Fondsbörse. Vor Eröffnung des offiziellen Verkehrs konzentrierte sich das Hauptinteresse der Börse auf amerikanische Bahnen, die vorgestern in New York ansehnlich gestiegen waren. Baltimore und Ohio 1/2, Proc. höher, Canada 1/2, Proc. und Pennsylvania über 1 Proc. höher. Das Interesse in Amerikaner wird hauptsächlich darauf zurückgeführt, daß man die Entwicklung der dortigen Industrie ein erhöhtes Interesse schenkt, und ebenso auf die Erwartung einer ergiebigen Ernte. Nach Feststellung der ersten Kurse trat allgemein eine sehr ruhige Haltung bei, teilweise Abweichungen im Lokalmarkt ein infolge der weitgehenden Zurückhaltung der Relation, zumal es an auswärtigen Anregungen fehlte. Der Bankmarkt war ebenfalls bei 1/2 Proc. niedriger; Russenbank 1/2 Proc. niedriger. Auch in Montanwerten betrug die Abweichungen gegen vorgestern nur 1/2 Proc. und vereinzelt 3/4 Proc. Heimeische Fonds unverändert. Russen von 1902 um 0,10 Proc. höher, Japaner 0,10 Proc. niedriger. Der Eisenbahnmarkt war vernachlässigt.

Berliner Börse vom 30. Juli.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes Portugiesen umf. III 3 70,900, Rumänen amort. 1903 5 102,000, etc.

Eisenbahn- u. Kleinbahn-Akt. und Prioritäten.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes Halberst. Blankenb. 5/4 127,000, Halle-Hörsel. Ldt. 4 86,500, etc.

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes Deutsche Reichsanl. 3/4 89,350, do. do. 2 87,500, etc.

Bank-Aktien.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes Berg.-Märk. Bank 8/4 165,000, Reichs-Handelsbank 9 167,000, etc.

Ausländische Fonds.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes Argentin. Anl. große do. kleine 4/4 98,100, do. 98,200, etc.

Schiffahrts- u. Industrie-Aktien.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes Schiffahrts- u. Industrie-Aktien 11 157,300, Norddeutsche Lloyd 7 126,300, etc.

bei steigenden Kursen. Prinz Heinrichbahn 1/2 Proc. niedriger; Warschau-Wiener behauptet. Schiffahrtsaktien gut gehalten; Hansaaktien ca. 1/2 Proc. schwächer.

Bei Übergang in die zweite Börsenstunde kam der Gesamtverkehr ins Stocken bei Ausfall der meisten Kursnotizen. Russen Große Berliner Straßenbahn 1/2 Proc. besser auf Rückgang, Trust Dynamit auf Realisierungsgewinn, desgleichen Allgemeine Elektrizitätsaktien 1/2 Proc. niedriger. Tagl. Geld über ultimo 4 1/2 Proc.

Bei Berichtsabgab Bahnen träge, Banken abrückend, Montanwerte schwächer, Russen von 1902 0,60 niedriger, 72,50.

Produktenbörse. Berlin, 30. Juli.

Weizen 1000 kg Juli - - -, Sept. 176,00, Dez. 179,00 M. Roggen 1000 kg Juli - - -, Sept. 154,00, Dez. 157,00 M. Mais 1000 kg Juli 127,50, Sept. 128,75 M. Rabi 100 kg Okt. 56,60, Dez. 56,80 M.

Das günstige Erntewetter drückt auf die Stimmung und beschränkt den Verkehr. Weizen fand auf die zum Teil ermäßigten Forderungen wenig Käufer. Roggen wurde auf späte Lieferungsfristen nur wenig billiger erlassen; Juli war dagegen bedeutend niedriger im Preise. Hafer war still. Auch großfabrisches Getreide ist wenig umgesetzt worden. Zucker wurde nicht voll behauptet.

Magdeburg, 30. Juli. [Telegr.] Rübenzucker, 88 Proc. ohne Sack 8,80-8,95. Nachprodukte, 75 Proc. ohne Sack - - - - - Rubig. Brotraffine I ohne Fuß - - - M. - Kristallzucker, mit Sack - - - - - Gem. Raffinate mit Sack - - - - - Gem. Zucker mit Sack - - - - - Rubig. Rübenzucker I. Prod. transitio frei a. Bord Hamburg per Juli 17,20 G. 17,30 B. - - - bz. per August 17,25 G. 17,30 B. - - - bz. per Sept. 17,30 G. 17,45 B. - - - bz. per Oktober 17,35 G. 17,40 B. - - - bz. per Okt.-Dez. 17,35 G. 17,45 B. - - - bz. Rubigzettel.

Hamburg, 30. Juli. [Telegr.] (Vormittags-Bericht.) Rübenzucker, I. Produkt, Basis 88 Proc., Rendement neue Usance, frei a. Bord Hamburg, Juli 17,25, Aug. 17,25, Okt. 17,35, Dez. 17,45, März 17,75, Mai 17,90. Stetig.

Brauerien.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes Böhmisches Brauhaus 10 197,500, Deutsches Bierbr. 10 172,000, etc.

Industrie-Ges.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes Akkumul.-Fabrik 12 176,250, Akt.-Ges. L. Ansbach 9 370,000, etc.

Hörs. Bergw. St.-P.-A.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes Hörs. Bergw. St.-P.-A. 10 198,750, Hoesen Eisen u. Stahl 12 234,750, etc.

Schulb-Kurse nachmitt. 3 Uhr.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes Oester. Kreditaktien 209,00, Berliner Handelsbank 167,50, etc.

Tendenz: schwächer.